

## Konjunkturbeobachtung im Gewerbe und Handwerk 2. Quartal 2018

**Branche: Kraftfahrzeugtechniker (einschließlich Vulkaniseure) <sup>1</sup>**

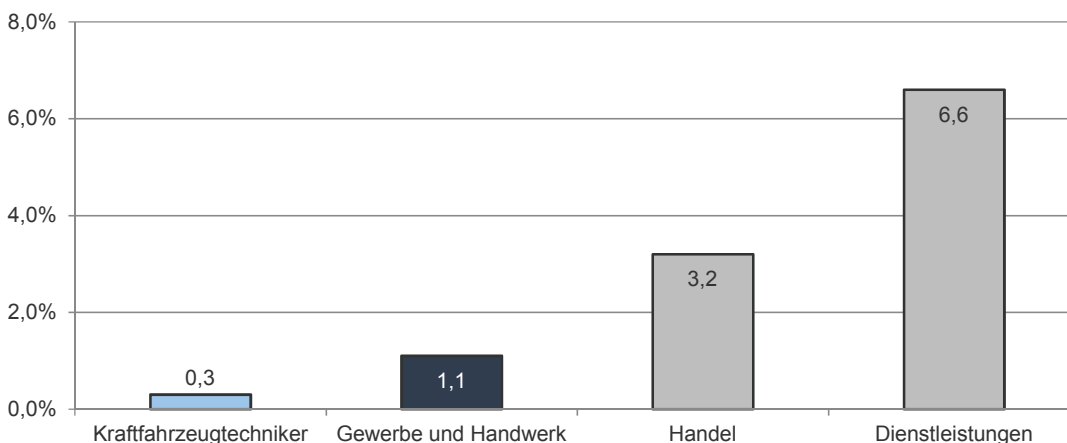
### 1 Entwicklung

#### 1.1 Umsatz im 1. Quartal (Jänner bis März) 2018

Im Branchendurchschnitt ist der Umsatz im 1. Quartal 2018 gegenüber dem 1. Quartal 2017 wertmäßig um 0,3 % gestiegen.

- 23 % der Betriebe meldeten Steigerungen um durchschnittlich 8,3 %,
- bei 58 % der Betriebe lag der Umsatz auf Vorjahresniveau und
- 19 % der Betriebe verzeichneten Rückgänge um durchschnittlich 12,2 %.

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Branche im Vergleich zu anderen Sektoren der österreichischen Wirtschaft.



Umsatzentwicklung (Kraftfahrzeugtechniker (einschließlich Vulkaniseure)), Auftragseingangs-/Umsatzentwicklung (Gewerbe und Handwerk), Umsatzentwicklung (Handel, Dienstleistungen exkl. Handel); Nominelle Entwicklung 1. Quartal 2018 (Veränderung zum 1. Quartal 2017 in %)

Quellen: KMU Forschung Austria, Statistik Austria

<sup>1</sup> Die Auswertungen basieren auf den Meldungen von 136 Betrieben mit 2.327 Beschäftigten.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Umsatzentwicklung im 1. Quartal 2018 differenziert nach Auftraggebergruppen:

Veränderung der Umsätze im Vergleich zum 1. Quartal 2017	steigend	gleichbleibend	sinkend
	Anteil der Betriebe in %		
Private Auftraggeber	29	55	16
Gewerbliche Auftraggeber	17	63	20
Öffentliche Auftraggeber (Bund, Land, etc.)	1	68	31

Quelle: KMU Forschung Austria

## 1.2 Umsatz im 1. Quartal 2018 nach Geschäftsbereichen

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung in den einzelnen Geschäftsbereichen (Anteil der Betriebe in Prozent):

	Geschäftsbereiche relevant	Entwicklung im Vergleich zum Vorjahresquartal		
		steigend	gleichbleibend	sinkend
Neuwagenverkauf	51	43	44	13
Gebrauchtwagenverkauf	59	17	53	30
Handel mit Ersatzteilen, etc.	87	20	62	18
Werkstatt	96	22	63	15
Sonstige	43	1	90	9

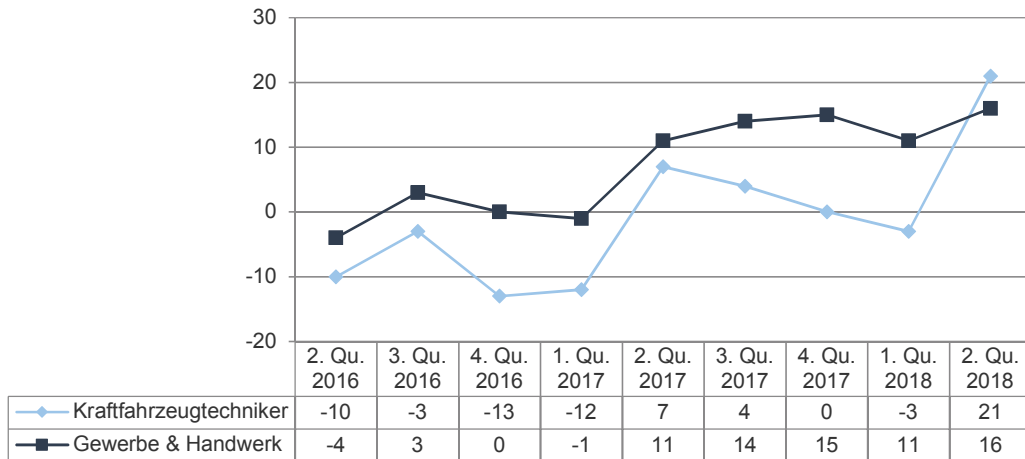
Quelle: KMU Forschung Austria

## 2 Situation im 2. Quartal (April bis Juni) 2018

### 2.1 Beurteilung der Geschäftslage

- 24 % der Betriebe beurteilen die Geschäftslage mit "gut",
- 73 % mit "saisonüblich" und
- 3 % der Betriebe mit "schlecht".
- Saldo (Anteil der Betriebe mit guten abzüglich schlechten Beurteilungen): 21

Per Saldo hat sich damit das Stimmungsbarometer im Vergleich zum Vorquartal verbessert.



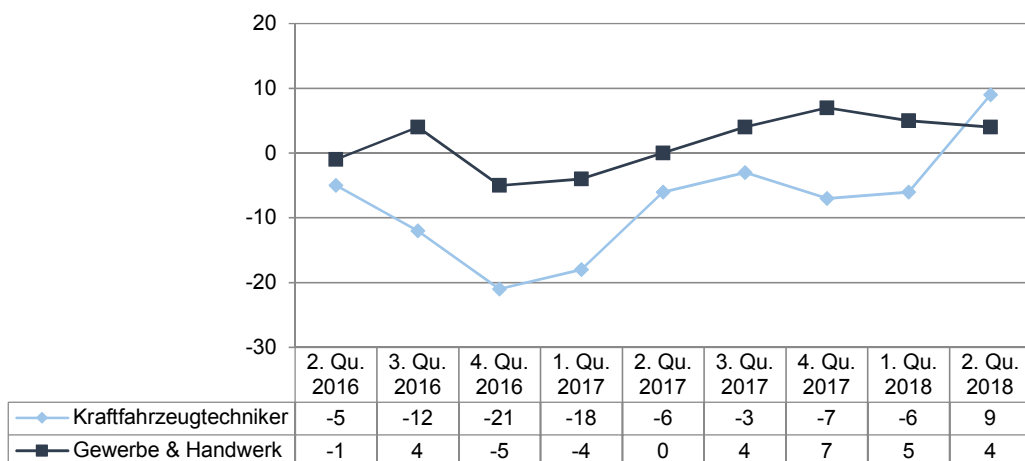
Saldo in %-Punkten; 2. Quartal 2016 bis 2. Quartal 2018

Quelle: KMU Forschung Austria

## 2.2 Umsatzentwicklung

- Für das 2. Quartal 2018 meldeten 21 % der Betriebe Umsatzsteigerungen gegenüber dem 2. Quartal 2017,
- 67 % keine Veränderung und
- 12 % Umsatzrückgänge.
- Saldo (Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Umsatzrückgängen): 9

Die Situation ist demnach besser als im Vergleichsquarter des Vorjahres.



Saldo in %-Punkten; 2. Quartal 2016 bis 2. Quartal 2018

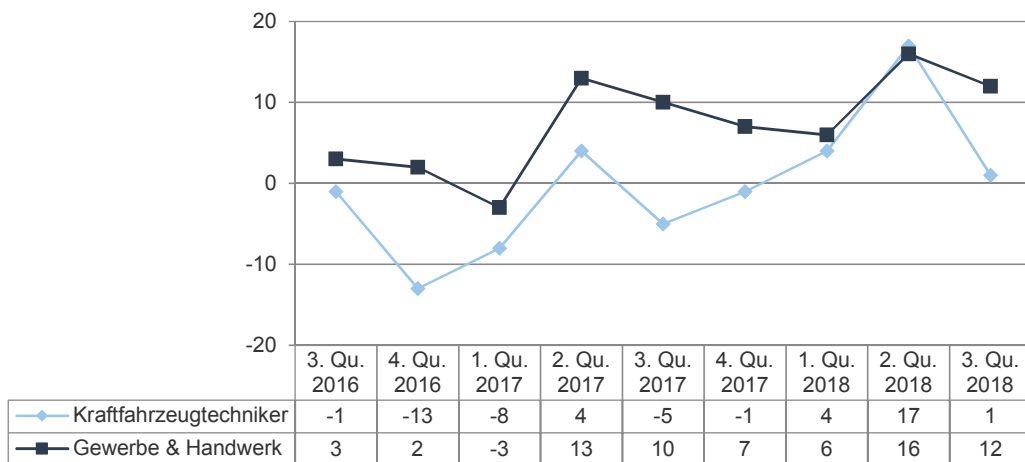
Quelle: KMU Forschung Austria

### 3 Prognosen für das 3. Quartal (Juli bis September) 2018

#### 3.1 Umsatzerwartungen

- Für das 3. Quartal 2018 prognostizieren 15 % der Betriebe, dass der Umsatz gegenüber dem 3. Quartal des Vorjahres steigen wird,
- 71 % erwarten keine Veränderung und
- 14 % rechnen mit Rückgängen.
- Saldo (Anteil der Betriebe mit positiven abzüglich negativen Erwartungen): 1

Insgesamt hat der Optimismus im Vergleich zum Vorquartal abgenommen.



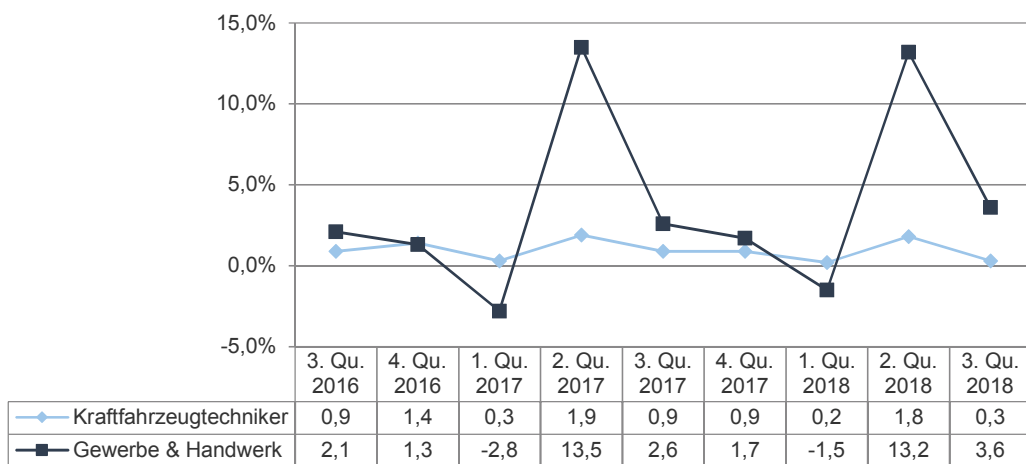
Saldo in %-Punkten; 3. Quartal 2016 bis 3. Quartal 2018

Quelle: KMU Forschung Austria

### 3.2 Personalplanung

- 6 % der Betriebe planen, den Beschäftigtenstand im Zeitraum Juli bis September 2018 zu erhöhen,
- 90 % der Betriebe rechnen damit, den Personalstand konstant halten zu können und
- 4 % der Betriebe beabsichtigen, die Zahl der Mitarbeiter/innen zu verringern.

Im Durchschnitt ergibt sich daraus eine geplante Erhöhung des Beschäftigtenstandes um 0,3 %. Der Personalbedarf liegt damit unter dem Niveau des Vergleichs quartals des Vorjahres.



Personalbedarf in % des aktuellen Beschäftigtenstandes im jeweiligen Quartal; 3. Quartal 2016 bis 3. Quartal 2018

Quelle: KMU Forschung Austria